

- Perlbach.** Zur Chronologie der preussischen Landmeister. 490—491.
 — — Eine Spur Peters von Dussburg. 491.
 — — Urkundenfunde. (14. 15.) 492—494.
 — — Zur Geschichte der ältesten preussischen Bischöfe. 550—565. 628—652.
 — — Zum Itinerar Bischof Anselms von Ermeland. 593—594.
 — — Die Todesstätte des heiligen Adalbert. 594.
 — — Recensionen. 165—169. 347—357. 472—475. 480—482.
Pierfon, Dr. William, Professor an der Dorotheenstädtischen Realschule in Berlin, Nachtrag zur Erklärung altpreussischer Wörter. 162—164.
 — — Notizen, aufgezeichnet bei Durchsicht einiger ungedruckten preussischen Chroniken. 180—185.
R., G. v. d., Recension. 657—661.
Rahs, Dr. Gustav, Oberlehrer am Gymnasium in Rastenburg, Beitrag zur Geschichte der Rechtspflege vor 300 Jahren. Gerichts- und Prozeßordnung der Stadt Schöneck in Westpreußen aus dem Jahre 1572. Aus einer Handschrift mitgetheilt. 41—49.
Rogge, Adolf, Pfarrer in Dorkemen, Beiträge zu einer Geschichte des Heiligenbeiler Kreises. (Fortsetzung von „Das Amt Balga“.) 97—112.
Rosberg, Konrad, Cand. phil. und Lehrer der höhern evangel. Rectoratschule zu Oberhausen, Urkunden aus der Ordenszeit, die Stadt Saalfeld betreffend. 315—335.
Schade, Dr. Oskar, Universitäts-Professor in Königsberg, Eine deutsche Ordensurkunde vom Jahr 1316. 128—136.
Schüd, Robert, Ober-Post-Sekretär in Danzig, Das Wasser in Herrengrund. 84.
 — — Zwei Edicta gegen die Jesuiten. 245—250.
Schweitzer, G. Wilhelm, in Graudenz, Die ländliche Arbeiterfrage und ihre Lösung. 224—244.
Steffenhagen, Dr. Emil, Bibliotheks-Sekretair in Göttingen, Oeffentliche Erklärung. 192
 — — Ein Bruchstück aus Heinrich Hesler's Apokalypse. 273—277.
 — — Die Danziger Handschrift des Lübischen Rechts. 462—466.
 — — Handschriftliche Funde aus Königsberg. (26. Zwei Prager Prozeßlehrbücher.) 492.
 — — Bruchstücke des Lübischen Stadtrechts. 594—596.
Strehlke, Friedrich, Realschul-Director a. D. in Langfuhr bei Danzig, Ambra oder Bernstein? 377—378.
Töppen, Dr. Max, Gymnasial-Director in Marienwerder, Volksthümliche Dichtungen, zumeist aus Handschriften des 15., 16. und 17. Jahrhunderts gesammelt. Ein Beitrag zur Geschichte der schönen Literatur der Provinz Preußen. 289—314. 385—430. 513—549.
 — — Zu den Elbinger Kammerei-Rechnungen. 373—376.
 — — Recensionen. 169—176. 471—472. 479.
Ueberweg, Dr. Friedrich, weiland Professor der Philosophie in Königsberg, Ueber den Begriff und die historische Entwicklung der Ethik. (Aus seinem handschriftlichen Nachlaß.) 566—576.
Ungewitter, Otto, Gymnasial-Lehrer in Königsberg, Das Stammbuch des Königsberger Hoforganisten Jacob von Kranen. 86—87.
Zeißberg, Dr. Heinrich, Universitäts-Professor der Geschichte in Wien, vorher in Innsbruck, Zu Albert v. Brudzewo, dem Lehrer des Copernicus. 377.